

# Der Spickzettel<sup>2.0</sup>

Schulzeitung der  
Sekundarschule Muttenz

## Schulfest

Am 13. 05. 22



Hier findest du uns auf Instagram

### Impressum

Redaktion: Fabienne Bastian, Dorren Marie Zver, Nadia Nategh, Nora Birchmeier, Tamina Negri, Zoé Woehrle

Design: Nora Birchmeier

Betreuung: David Leemann, Nina Trachsel

# Interview Fremdsprachenklasse

## **Was ist eine Fremdsprachenklasse?**

In eine Fremdsprachenklasse kommen Schüler/innen, die aus anderen Ländern hierher gezogen sind und wenig bis kein Deutsch sprechen können. Durch den kreativ gestalteten Unterricht lernen die Schüler/innen gemeinsam Deutsch.

## **Fragen an Frau Thaçi:**

### **Was sind die Gründe, weshalb Ihre Schüler/innen in die Schweiz gekommen sind und die Fremdsprachenklasse besuchen?**

Viele der Schüler/innen sind in die Schweiz gezogen, da ihre Eltern wegen deren Beruf oder persönlichen Lebenszielen in die Schweiz gekommen sind. Es gibt aber auch Schüler/innen, die aus Kriegsländern kommen und wegen dem Krieg in die Schweiz geflüchtet sind.

### **Was unterscheidet eine Fremdsprachenklasse von den anderen Klassen?**

Die Schüler/innen sind nicht alle im selben Alter, auch gibt es keine Niveaus (A/E/P).

Die Schüler/innen sind auch nicht alle gleich gut in Deutsch, da sie in die Fremdsprachenklasse kommen, sobald sie in der Schweiz sind. Das heisst, manche lernen seit 2 Jahren Deutsch, andere erst seit ein paar Wochen. Es kommen auch immer wieder neue Schüler/innen und es gehen auch wieder Schüler/innen, wenn sie gut Deutsch können.

### **Muss man eine besondere Ausbildung abschliessen, um eine Fremdsprachenklasse zu unterrichten?**

Es gibt die Zusatzweiterbildung DaZ (Deutsch als Zweitsprache). Man muss diese Weiterbildung, aber nicht unbedingt haben, da es auch andere Wege gibt. Auf jeden Fall sollte man kreativ sein, um den Schülern und Schülerinnen alles gut erklären zu können.

### **Welche Sprachen sprechen Sie?**

Ich spreche Deutsch, Schweizerdeutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und ein wenig brasilianisches Portugiesisch.

## **Gibt es grosse Altersunterschiede zwischen Ihren Schüler/innen?**

Auf jeden Fall. Die jüngste Schülerin ist 12 und der älteste Schüler ist 17. Es gibt aber viele Wechsel zwischen den Schüler/innen, manche kommen neu, manche gehen wieder.

## **Gibt es Unterschiede zwischen Ihrem und einem "Normalen" Stundenplan?**

In den meisten Stunden lernen die Schüler/innen der Fremdsprachenklasse Deutsch. Die restlichen Stunden bestehen aus Englisch- oder Mathelektionen. Mathe haben sie, um den Lernabstand zu andern Schüler/innen auszugleichen. Auf ihrem Stundenplan stehen ausserdem 3 Lektionen Sport.

## **Was müssen Ihre Schüler/innen erreichen, um in eine Regelklasse zu kommen?**

Das mit dem Übertritt in eine Regelklasse ist nicht so klar geregelt. Die Lehrpersonen schicken die Schüler/innen in eine Regelklasse, sobald sie finden, die Schüler/innen können den Wechsel schaffen.

## **In welche Klasse kommen die Schüler/innen, wenn sie Deutsch gelernt haben?**

Sie wiederholen so zu sagen 1 Jahr.

## **Entstehen manchmal Komplikationen? Z.B. dass Lehrpersonen und Schüler/innen sich nicht verstehen?**

Ja, das ist normal. Je nach Englischkenntnissen von beiden Seiten, aber Übersetzer helfen da gut.

## **Fragen an die Schüler/innen:**

### **Wie heisst ihr?**

Alejandra, Nathalie, Yisel und Masha

### **Wie alt seid ihr?**

Wir sind 16 (Alejandra), 16 (Nathalie), 14 (Yisel) und 12 (Masha)

### **Seit wann seid ihr hier in der Schweiz?**

1 Jahr (Alejandra), 6 Monate (Nathalie), 1 Jahr (Yisel), seit 1 Monat in der Schweiz, aber erst seit 3 Wochen in Muttenz (Masha).

### **Was ist euer Heimatland?**

Argentinien (Alejandra), Thailand (Nathalie), Argentinien (Yisel), Ukraine (Masha)

### **Was war euer erster Eindruck, als ihr in die Schweiz gekommen seid?**

- Das Wetter in der Schweiz ist auf jeden Fall viel kälter.
- Man spricht natürlich auch eine andere Sprache und allgemein ist alles anders.
- „Wieso müssen wir Schüler/innen nach draussen, wenn es regnet?“

### **Welche Sprachen sprecht ihr?**

Ich spreche Spanisch, Portugiesisch, Englisch, Französisch und Italienisch.  
(Alejandra)

Ich kann Englisch, Thailändisch und Deutsch. (Nathalie)

Ich spreche auch, wie Alejandra, Spanisch, Portugiesisch, Englisch und Deutsch.  
(Yisel)

Ich rede Englisch, Russisch, Ukrainisch und etwas Deutsch. (Masha)

### **Was ist dein Lieblingsfach?**

Also in der Fremdsprachenklasse haben wir nicht so viele Fächer, aber ich mag die Fächer: Mathematik, Biologie und Physik. (Alejandra)

Meine Lieblingsfächer sind: Englisch und Geographie. (Nathalie)

Geschichte, Sport, Geographie, Biologie und den Sprachunterricht (hier in der Schweiz wäre es Deutsch) mag ich besonders. (Yisel)

Ich war in einer Spezialechule. Dort haben mich die Fächer ICT, Informatik, Chemie und Biologie interessiert. (Masha)

**Sprecht ihr auch ausserhalb von der Schule Deutsch?**

\*Alle sprechen ausserhalb von der Schule Deutsch oder versuchen es zumindest.

# Medien Review: La Boum – Die Fete

**Medienart:** Film

**Teile:** La Boum – die Fete und La Boum- Die Fete geht weiter

**Genre:** Romanze / Komödie

**Wo schauen:** Amazone Prime, iTunes, Rakuten TV, Hulu

**Direktor:** Claude Pinoteau



**Punkte:**

Plot: 4/5

Charaktere: 3,5/5

Aufbau: 4/5

Visuelles: 5/5

Gesamteindruck: 4/5

Durchschnitt: 4.1/5

## **Zusammenfassung:**

Die dreizehnjährige Vic wohnt zusammen mit ihren Eltern, einem Zahnarzt und einer Comiczeichnerin, in Paris. Vic und ihre beste Freundin werden, von zwei Jungen aus ihrer Schule, zu einem Boum eingeladen. Dies ist eine grosse Hausparty bei einem der Jungen, in welchen Vic verknallt ist. Auf der Party jedoch trifft sie ihre erste grosse Liebe, Mathieu, in den sie sich unsterblich verliebt.

Vic geht durch die Probleme der ersten Liebe und muss dabei noch mit den Problemen in ihrer Familie klarkommen.

## **Eigene Meinung:**

Der Film ist die typische kitschige Liebesschnulze der 80er Jahre und hat sehr guten Humor. Die Liebesgeschichte zwischen Vic und Mathieu ist sehr unreif, welches für ihr Alter zwar normal ist, aber dies gefällt mir am Film persönlich nicht so. Die Beziehungsprobleme zwischen Vics Eltern hingegen gleichen es für mich ein wenig aus, da es nicht so vorhersehbar ist.

Persönlich hat mir der Film sehr gefallen, aber der zweite Teil wird für immer mein Lieblingsfilm bleiben, da er für mich viel spannender zum Schauen war. Was aber beide Filme ganz klar haben, ist Humor. Der Film liess mich echt viel lachen!

Ich empfehle diesen Film jedem, der die 80er Jahre mag und etwas zum Lachen braucht. Dieser Film ist auch oft eine gute Date-Idee. (Wenn's nicht klappt bin ich aber nicht schuld.)

Von Dorren Marie Z.

# So zu denken wie Sherlock Holmes. Wäre das nicht unglaublich?!

## Das Loci-Prinzip und der Gedächtnispalast

**Stellt euch vor, ihr könntet Unmengen an Wissen schnell und einfach speichern und dieses Wissen immer wieder abrufen, sei es einige Tage später oder gar Jahre später. Kein Scherz!**

**Es gibt eine Methode, mit der das garantiert funktioniert: Das sogenannte Loci-Prinzip. Selbst der Meisterdetektiv Sherlock Holmes nutzte diese uralte Technik, um knifflige Fälle zu lösen.**

Von Nadia Nategh

---

Sherlock Holmes schafft es immer wieder aus dem Nichts Detailinformationen blitzschnell aus seinem Gedächtnis abzurufen.

Arthur Conan Doyle, der Erfinder unseres geliebten Meisterdetektivs, hatte es sich im 19. Jahrhundert ziemlich einfach gemacht und gab seinem Protagonisten nicht irgendwelche komplizierten Superkräfte. Nein, er stattete ihn mit einem übermenschlichen Oberstübchen aus, welches sogar DU erlernen kann.

### Was ist die Loci-Methode?

Die Idee dahinter ist, dass bestimmte Informationen, welche wir uns merken wollen, in Gedanken mit einem uns bekannten Ort verknüpft werden. (Kleiner Fun Fact: Loci leitet sich aus dem Lateinischen ab und bedeutet Ort.) Diese Methode ist sehr effektiv und kann von jedem genutzt werden. Die Loci-Methode ist besonders gut geeignet, um sich Dinge in einer bestimmten Reihenfolge zu merken. Ein kleines Beispiel: Ihr müsst euch sieben US-amerikanische Präsidenten merken:

- Ford
- Carter
- Reagan
- Bush
- Clinton
- Bush Junior
- Obama





Die meisten Menschen würden sich jetzt eine Liste schreiben und diese immer wieder durchgehen. Doch das ist extrem ineffizient, da unser Gehirn beim sturen Auswendiglernen dieser Wörter keine sinnvolle Verbindung herstellen kann. Durch die Loci-Methode können wir diese Liste bereits nach einer Wiederholung auswendig.

### Wie funktioniert das Loci-Prinzip?

Such dir zunächst einen Ort aus, den du besonders gut kennst, zum Beispiel dein Zimmer.

Als Nächstes bestimmst du eine feste Route. Diese kann wie folgt aussehen:

1. Bett
2. Nachttisch
3. Schreibtisch
4. Fenster
5. Schultasche
6. Kommode
7. Zimmertüre



Jetzt, da dies erledigt ist, können wir kleine Geschichten als Gedächtnisstütze verwenden. Dabei kombinieren wir den zuvor bestimmten Ort mit den jeweiligen Informationen.

Eine mögliche Geschichte könnte so aussehen:

1. Auf deinem **Bett** parkt ein **Ford**-Auto (Ford)
2. Währenddessen es sich eine süsse **Katze** (Carter) auf deinem **Nachttisch** bequem macht.
3. Auf deinem **Schreibtisch** steht ein gigantisches **Reagenzglas** (Reagan), weil du am Vorabend noch an einem Chemieprojekt arbeiten musstest.
4. Dein Blick schweift nach draussen und du siehst, dass ein **Busch** (Bush) in dein **Fenster** ragt.
5. Plötzlich hörst du einen lauten **Klingelton** (Clinton) aus deiner **Schultasche**, da du dein Handy dort reingelegt hast.
6. Doch dann bemerkst du, dass ein **Busch-Sprössling** (Bush Junior) aus deiner **Kommode** wächst.
7. Ein plötzliches Klopfen an deiner **Zimmertüre** lässt dich kurz aufschrecken. Es sind aber nur dein **Opa** und deine **Oma** (Obama), welche nach dir sehen wollten.

Und in null Komma nichts habt ihr diese sieben US-amerikanischen Präsidenten gelernt. Merkt euch eins: Ihr seid nicht nur auf euer Zimmer beschränkt! Tatsächlich könnt ihr jeden beliebigen Ort, wie euren Schulweg, euer Haus/eure Wohnung oder sogar auch die virtuelle Welt eines Games wählen. Doch irgendwann geht der Platz aus und hier kommt der Gedankenpalast ins Spiel.

## Was ist ein Gedankenpalast?

Ein Palast, der nur in deinen Gedanken bzw. deinem Kopf existiert und als eine Erweiterung des Loci-Prinzips zu sehen ist. Dies bedeutet, dass man Schritt für Schritt seinen eigenen Gedankenpalast bauen kann. Hierbei kannst du beliebig viel Wissen abspeichern und hast einen Überblick darüber, wie viel du eigentlich weisst. Zum Beispiel besitzt ein Stockwerk 40 Zimmer über das Thema Biologie, währenddessen der Keller mit 60 Räumen über historische Ereignisse ausgestattet ist. Ein weiterer Vorteil ist, dass du weisst, wo sich deine Wissenslücken befinden: Du betrittst in Gedanken eines deiner vielen Zimmer in deinem Palast und du erinnerst dich nicht, welche Informationen sich darin befinden. Dadurch weisst du, dass du dieses Thema nochmal aufgreifen solltest. Dein Gedankenpalast kann alles sein, was du dir vorstellst und muss nicht unbedingt ein Palast sein. So kann es ein Park, eine erfundene Stadt oder eine Höhle sein. Du siehst, deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur, dass du dir die Räume oder Orte möglichst detailliert vorstellst und sie mit Sinnen oder Emotionen verbindest. Ein bekanntes Beispiel hierzu: Wenn du dir ein Zitat von Friedrich Eschenbach merken musst, könnte dieser Raum von einem brennenden Fluss durchzogen sein. Stell dir vor, wie der Raum nach Kohle und Schwefel riechen würde und wie heiss es dort ist. Umso genauer du dir ein Bild von diesem Zimmer machst, desto besser bleibt es in deinem Gedächtnis erhalten.

Um sicher zu gehen, dass du auch bloss nichts vergisst, solltest du deinem Palast einen regelmässigen Besuch abstatten.

Studien belegen, dass Menschen mit Hilfe eines Gedankenpalastes oder dem Loci-Prinzip ihr Gedächtnis drastisch verbessern konnten.

Probier's doch einfach mal aus! **WICHTIG**, baue deinen Gedankenpalast Schritt für Schritt auf, damit du nicht plötzlich in einem Meer von Informationen schwimmst.

Viel Glück bei deiner nächsten Prüfung!

Quellenverzeichnis:

<https://www.nachhilfe-team.net/lernen-leicht-gemacht/loci-methode/>

<https://www.studien-scheiss.de/loci-methode-learnstoff-merken/>

<https://studybees.de/magazin/learnmethode-gedaechtnispalast/>

<https://www.blueprints.de/lernen-wissen/gedaechtnispalast-anleitung.html>

<https://www.games.ch/twin-mirror/test/review-jQhi/seite-3.html>

<https://www.modu-learn.de/tipps-und-tricks/loci-methode/>

<https://www.geo.de/wissen/24120-rtkl-loci-methode-wie-sich-das-gedaechtnis-zu-hoehchstleistungen-trainieren-laesst>



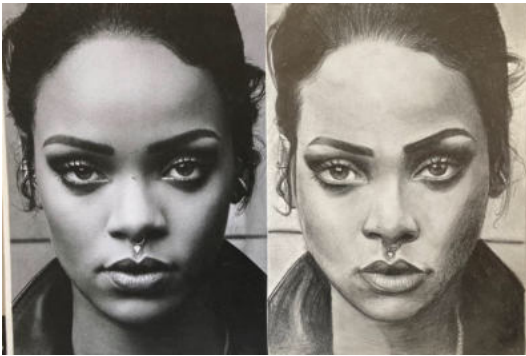
# Schülerarbeiten



Antonia Christen 3Ee



Amy Kümmerli 1Af



Janick Posva 2Pa



Vincent Lorenzetti 2Ea



Kaan Eser 2Eb

# Funny Facts und Witze

- "Jetzt geht's rund", sagte die Hausmaus, als sie in den Ventilator geriet!

- Im 17ten Jahrhundert wurde in Frankreich eine Kuh der Zauberei angeklagt und verurteilt.

- Weshalb sind Krokodile so flach?

- Sie sorgen sich nicht um die Sperrstunde

- Der Floh schafft es 350-mal so weit zu springen, wie er lang ist. Wäre er so gross, wie ein Mensch, könnte er 3 Flugzeuge überspringen.

- Wenn Kühe zu viele Karotten fressen, wird ihre Milch rosa.

Kellner: „Mein Herr, Ihr Glas ist leer! Möchten Sie noch eins?“  
Erwidert Müller: „Nein, was soll ich denn mit zwei leeren Weingläsern?“

- Wenn man ein Loch in ein Netz schneidet, sind weniger Löcher im Netz.

# Throwback Playlist



Den Code kannst du ganz leicht mit deiner Spotify-App scannen.  
Das geht folgendermassen:

- Öffne die App.
- Tippe unten in der Mitte auf die Lupe (Suche).
- Tippe oben auf das weisse Suchfeld (neben der Lupe).
- Tippe oben rechts auf die Kamera.
- Halte dein Handy über den Code.

Von Tamina Negri

## Axolotl

Der Name Axolotl kommt vom Aztekischen. Zusammengesetzt ist er von den beiden Wörtern „Atl“= Wasser und „Xolotl“= Monster, also „Wassermonster“. Was vielleicht auf ihre federartigen Kimen zurückzuführen ist, welche sie ein bisschen wie ein kleines Monster aussehen lassen.

Axolotl sind Amphibien und gehören zu der Gattung der Querzahnmolche. Sie können bis zu 45cm gross werden und ein Gewicht von 200g erreichen. Sie kommen in der Natur ausschliesslich im Xochimilco- und im Chalco-See sowie in Gewässern rund um Mexiko-Stadt herum vor.

Sie ernähren sich hauptsächlich von kleinen Fischen, Würmern, Insekten und Krebsen. Ihre Feinde sind Vögel und grössere Fische. Wenn man an ein Axolotl denkt, hat man oft das Bild von einem weiss, leicht rosa farbigen Axolotl im Kopf. Das ist aber die Albinoform (Albinos fehlen Farbpigmente), die natürlichen Farben sind Dunkelgrau oder Braun.

Von Nora Birchmeier



# Slenderman

Der Slenderman, eine 4 Meter grosse, dünne, humanoide Kreatur im Anzug ohne Gesicht. Jeder hat diesen wahrscheinlich schon mal irgendwo gesehen oder von ihm gehört, doch was ist der Slenderman genau? In Amerika kennt so gut wie jedes Kind den sagenumwobenen Slenderman. Anfang der 2010er Jahre wurde dieser online sehr populär und gehört zu den Creepypastas, online weit verbreiteten Gruselgeschichten.

Der Erfinder des Slenders war ein einfacher Künstler, welcher bearbeitete Bilder online postete. Auf einem davon sind Kinder zu sehen und im Hintergrund lauert „der Slenderman“.

Der Künstler hatte nicht viele Informationen zu seiner Kreatur gegeben und so baute das Internet selbstständig die Geschichte des Slendermans weiter aus. Es existieren viele verschiedene Storys und fiktionale Ursprungsgeschichten, bei denen man schon lange den Überblick verloren hat. Besonders weit verbreitet sind die Ideen, dass der Slenderman in Wäldern wohnt (ursprünglich der Schwarzwald in Deutschland) und Kinder in den Wald lockt, um sie dann auf verstörende Weise zu töten, oder dass der Slenderman sich Kinder aussucht und als Schutzengel für diese fungiert. Durch eine Serie auf YouTube gewann Slenderman immer mehr Popularität, denn die Serienmacher versuchten die Idee zu verbreiten, der Slenderman würde wirklich existieren. Nach kurzer Zeit wurde der Slenderman zu einem Vorbild für sehr viele Videospiele, Videos und sogar für einen gleichnamigen Kinofilm. 2014 kam es jedoch zu einem schrecklichen Vorfall; zwei Teenager lockten eine Freundin in den Wald und stachen mehrmals mit einem Messer auf sie ein. Das Mädchen überlebte dies glücklicherweise und die zwei Teenager wurden in Psychiatrien eingewiesen, nachdem sie bei ihrem Geständnis sagten, der Slenderman hätte sie dazu getrieben. Dieser Vorfall zeigt, wie gefährlich und ernst solche Geschichten doch sein können.

Wir finden den Slenderman sehr interessant und schauen gerne ab und zu ein Video über diese mysteriöse und fiktionale Gestalt, doch schlussendlich ist die Kreatur nicht mehr als eine geniale, verrückte Erfindung. Trotzdem ist es ganz unterhaltsam, beim Vorbeifahren im Zug oder Auto, ab und zu den Blick über die tiefen Wälder schweifen zu lassen.

von Dorren Z. & Tamina N.







